



GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 25. Sitzung der Gemeindevertretung
am Freitag, 20.12.2019, 18:00 Uhr bis 20:20 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Esch

Anwesenheiten

Vorsitz: Raoul Nägele

Anwesend:

Matthias Hedwig
Julia Heilhecker
Jörg Kotitschke
René-Alexander Leichtfuß
Manfred Liebchen
Joachim Nickel
Kai Volkmar
Friedhelm Conradi
Ilona Eder
Klaus-Dieter Humm
Franziska Moog
Stefan Moog
Dr. Edmund Nickel
Tanja Pfenning
Reiner Schultheis
Jens Dambeck
Heinz Grußbach
Angela Krieger-Blößer
Helmut Schmid
Norbert Schwenk
Karl-Heinz Harpf
Mustafa Dönmez

Entschuldigt fehlten:

Julia Hies
Roland Lederer
Tanja Schäfer
Marianne Kristandt

Anwesend Gemeindevorstand:

Bürgermeister Markus Hies

Titus Mertens

Rolf Pleiner

Rolf Meister

Entschuldigt fehlten:

Bernd Heilhecker

Norbert Hönge

Von der Verwaltung waren anwesend:

Fritz Flören

Brigitte Hörning

Ralf Kilb

Idsteiner Zeitung:

Volker Stavenow

Gäste:

3 Zuschauer

Tagesordnung

1. Genehmigung und Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2019
2. Anfragen gemäß § 28 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung
3. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
4. Konzept Minispielfeld Steinfischbach (BV-233/16-21
1. Ergänzung)
5. Baugebiet Steinmorgen - Freigabe weiterer Bauflächen (BV-241/16-21)
6. Weiterentwicklung Wasserversorgung - Hochbehälter Bermbach (BV-227/16-21
1. Ergänzung)
7. Staffelung der Frischwassergebühr pro m³ in Abhängigkeit des Verbrauchs (Antrag SPD-Fraktion) (BV-214/16-21
1. Ergänzung)
8. Beteiligung an der Einrichtung "Jugendtaxi" durch die Gemeinde Waldems (BV-216/16-21
1. Ergänzung)
9. Bildung einer Kommission Bedarfs-und Entwicklungsplan Feuerwehr - Antrag SPD-Fraktion (BV-247/16-21)
10. Haushalt 2020;
Einbringung durch den Gemeindevorstand

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende Raoul Nägele eröffnete die Sitzung um 18:00 Uhr und stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei und das Gremium beschlussfähig war. Das Protokoll führte Brigitte Hörning von der Gemeindeverwaltung.

1. Genehmigung und Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2019

Die Sitzungsniederschrift vom 21.08.2019 wurde mit 22 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

2. Anfragen gemäß § 28 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Gemeindeentwicklung

Die Erschließung des Baugebietes Bermbach verläuft planmäßig.

Kindergärten

Anbau Bermbach

Die Baugenehmigung für den Anbau am Kindergarten Bermbach liegt vor.

Kiga Niederems

Der Förderbescheid über 50.000,00 Euro für Spielplatz, Dachterrasse und Sanitärbereich ist eingegangen.

Die Bewerbungen von 2 Anerkennungspraktikanten ab Sommer 2020 liegen vor.

ÖPNV

Die Auswertung zur Barrierefreiheit und Notwendigkeiten der Bushaltestellen der RTV liegt vor.

Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach

Die Vergabe des Hubliftes ist an die Firma Hiro, Hannover zum Angebotspreis von 16.890,00 Euro erfolgt.

Wasserversorgung

Es gibt Überlegungen zur Wiederinbetriebnahme eines Tiefbrunnens gemeinsam mit dem WBV Tenne.

Erste „Schäden“ an den Tiefbrunnenwegen der Trockenheit der letzten beiden Jahre werden sichtbar, Brunnenregenerierungen sind nötig.

Der Ankauf eines Grundstückes im WSG II, TB Nickelsborn, Ortsteil Esch zum Kaufpreis von 3.600,00 Euro ist erfolgt (Vorkaufsrecht).

Wegebau

Der Ausbau des Feldweges Verlängerung „Feldstraße“ im Ortsteil Bermbach erfolgt durch die Firma Schäfer im Rahmen der Baugebietserweiterung zum Preis von 20.000,00 Euro. Im Vergleich zur Einzelmaßnahme erspart dies Kosten in Höhe von ca. 6.000,00 Euro.

Feuerwehrgerätehaus Wüstems

Die Vergabe der Leistungsphasen 3 und 4 ist an das Büro Ehlers zum Angebotspreis von 7.488,00 Euro erfolgt.

Strombezug

Ein neuer Vertrag mit der SÜWAG wurde abgeschlossen (Preiserhöhung um rd. 0,4ct/kWh).

Darlehensaufnahme

Ein Darlehen in Höhe von 1,55Mio € für 30 Jahre zu 0,82% Zinsen fest wurde bei der Helaba aufgenommen.

Haushalt 2019

Die Einkommensteuer ist nach dem Quartal 3 im erwarteten Rahmen, die Grundsteuer ist ebenfalls im Rahmen der Erwartung.

Der Holzverkauf ist schwierig, Mindereinnahmen sind zu erwarten, der Überschuss wird deutlich geringer ausfallen als in den Vorjahren.

4. Konzept Minispielfeld Steinfischbach

BV-233/16-21

1. Ergänzung

Bürgermeister Hies erläutert die aktuelle Situation. Es seien Gespräche mit allen Beteiligten geführt worden. Ein gutes Konzept liege vor. Der Gemeindevorstand schlägt die Umsetzung vor. Eine Refinanzierung erfolgt durch eine Veräußerung einer Teilfläche.

Herr Humm berichtete aus dem HFA. Hier habe eine kontroverse Diskussion stattgefunden. Die folgende Beschlussempfehlung wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst:

- 1. Die Gemeindevertretung stimmt dem beiliegenden Konzeptvorschlag zur Realisierung eines öffentlich zugänglichen Minispielfeldes am Sportplatz in der Industriestraße Steinfischbach zu.**
- 2. Dem Finanzrahmen gemäß der aktuellen Schätzung von 125.000€ wird zugestimmt, die Mittel sollen im Haushalt 2020 (Finanzhaushalt) abgebildet werden.**
- 3. Für die Entwicklung des „alten Sportplatz“ und des Umfeldes zur Gewerbefläche sind einige zusätzliche Investitionen notwendig (Wendehammer, Wasserleitung wegen Brandschutzanforderungen, Parkplatz an der Kulturhalle) hierfür werden im Haushalt 2020 Planungsmittel in Höhe von 25.000€ im Finanzhaushalt eingestellt.**
- 4. Die Gegenfinanzierung für das Minispielfeld, sowie für die Planungen und spätere Umsetzung der Maßnahmen zur Nutzung des „alten Sportplatzes“ als Gewerbefläche erfolgt über den Verkauf der Fläche des „alten Sportplatzes“ zum Zwecke der gewerblichen Nutzung.**
- 5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in diesem Sinne und Kostenrahmen mit dem TUS zu verhandeln und eine Vereinbarung zu erzielen.**

Herr Liebchen von der CDU-Fraktion erläuterte, dass das Vorhaben seit vielen Jahren diskutiert werde. Nun sei eine realistische Umsetzung eines öffentlichen Kleinspielfeldes möglich und das Konzept gut gelungen. Seine Fraktion befürworte dies. Auch der Ortsbeirat Steinfischbach freue sich über diese Entwicklung.

Herr Harpf von der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ erklärte, seine Fraktion würde das Projekt unterstützen. Man habe hier eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten, auch für junge Leute.

Auch Herr Schwenk von der FWG-Fraktion sah eine Win-Win-Situation und einen wesentlichen Beitrag zur Dorfentwicklung. Seine Fraktion werde dem Beschluss zustimmen, einschließlich der Ergänzung durch den UBPA.

Herr Humm von der SPD-Fraktion erläuterte, seine Fraktion werde ebenfalls zustimmen. Er sah in der Umsetzung des Konzeptes eine gute Entwicklungsmöglichkeit im Ot. Steinfischbach.

ABSTIMMUNG: Zur Abstimmung stand der Beschluss des HFA.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 21 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

5. Baugebiet Steinmorgen - Freigabe weiterer Bauflächen

BV-241/16-21

Bürgermeister Hies erklärte, mit dem Baugebiet sei man auf einem guten Weg. Die Erschließung erfolgt durch die Hessische Landgesellschaft. Im Januar könne mit der Vermarktung begonnen werden. Sechs kleinere Grundstücke sind ausgeklammert, da angedacht war, auch hier eine Umsetzungsmöglichkeit durch Quartier 4 zu überdenken. Mittlerweile besteht kein Interesse mehr an diesen Grundstücken. Daher schlägt der Gemeindevorstand vor, sie der Vermarktung zuzuführen.

Herr Kotitschke berichtete aus dem UBPA. Der Ausschuss habe sich mit der Thematik ausführlich beschäftigt. Quartier 4 habe ein Konzept dargelegt, eine Kettenbebauung ist nicht möglich. Im UBPA sei einstimmig beschlossen worden, diese Grundstücke in die Vermarktung zu geben. Der Gemeindevertretung wird gleichlautende Beschlussfassung empfohlen.

Herr Dönmez von der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ wies darauf hin, dass man eine zügige Vermarktung anstrebe und nicht benötigte Flächen umgehend freigegeben werden sollten. Er signalisierte Zustimmung seiner Fraktion.

Herr Dr. Nickel von der SPD-Fraktion erläuterte, dass seine Fraktion zustimmen und die Grundstücke freigeben wolle. Eventuell wird später noch ein Antrag auf bezahlbare Mietwohnungen gestellt werden.

Herr Schwenk von der FWG-Fraktion erklärte, Kettenhäuser würden es Familien ermöglichen, kleine Grundstücke zu erwerben. Daher werde seine Fraktion zustimmen. Das Wohnprojekt werde man positiv verfolgen, ebenso seine Entwicklung.

Herr Joachim Nickel von der CDU-Fraktion erklärte, seine Fraktion werde ebenfalls zustimmen. Alternative Optionen seien nicht vorhanden. Das Baugebiet sollte nicht zu lange offengehalten werden. Mit Quartier 4 bleibe man im Dialog. Eine Entscheidung Mitte nächsten Jahres sei wünschenswert.

ABSTIMMUNG:

Die im ersten Beschluss der Gemeindevertretung zur Festlegung der Baulandpreise im Baugebiet „Steinmorgen“ ausgenommen Flurstücke 297 – 302 werden ebenfalls für die Vermarktung durch die HLG frei gegeben. Der Kaufpreis wird orientiert am Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.06.2019 auf 290 €/m² festgelegt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: einstimmig mit 23 Ja-Stimmen.

6. Weiterentwicklung Wasserversorgung - Hochbehälter Bermbach

**BV-227/16-21
1. Ergänzung**

Bürgermeister Hies erläuterte, dass die Möglichkeit bestehe, ein in der Nachbarschaft befindliches Grundstück zu kaufen, um hier eine Erweiterung zu ermöglichen. Der Sperrvermerk müsse zu diesem Zweck freigegeben werden. Er bat um Zustimmung. Weiterhin erklärte er, dass man am

15.01.2020 um 13 Uhr einen Besichtigungstermin bei den Stadtwerken Solms vereinbart habe, um sich hier näher zu informieren.

Herr Kotitschke berichtete aus dem UBPA. Der UBPA schlägt der Gemeindevertretung vor, nur über Punkt 1 des Beschlussvorschlages des Gemeindevorstandes abzustimmen. Dies sei auch im Ausschuss so erfolgt. Man habe Punkt 1 mit 7 Ja-Stimmen angenommen. Punkt 2 wurde zurückgestellt.

Herr Dr. Nickel von der SPD-Fraktion sah den Vorschlag des Ausschusses als sinnvoll an. Das Grundstück befinde sich in unmittelbarer Nachbarschaft.

Bürgermeister Hies erläuterte in diesem Zusammenhang, dass der Weg an den Rand des zu kaufenden Grundstückes gelegt wird.

Herr Schwenk von der FWG-Fraktion erklärte, die Weiterentwicklung der Wasserversorgung werde die Gemeinde noch lange beschäftigen. Die FWG-Fraktion unterstütze diesen nächsten Schritt zum Thema und werde zustimmen.

Herr Dönmez von der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ erläuterte, Wasser sei ein notwendiges Lebensmittel. Seine Fraktion werde ebenfalls zustimmen.

ABSTIMMUNG: Die Gemeindevertretung stimmt dem Ankauf einer Teilfläche des Flurstückes Gemarkung Flur 1, Flurstück 100 in der Größe von ca. 1.500m² von der Grundstücksbesitzerin zum Preis von 12€/m² zu. Der Gemeindevorstand wird entsprechend mit dem Ankauf beauftragt.

ABSTIMMUNSERGEBNIS: einstimmig mit 23 Ja-Stimmen.

**7. Staffelung der Frischwassergebühr pro m³ in Abhängigkeit des BV-214/16-21
 Verbrauchs (Antrag SPD-Fraktion) 1. Ergänzung**

Herr Schultheis erläuterte den Prüfantrag seiner Fraktion und bat um Zustimmung. Man möchte hier die Menschen bewegen, Wasser zu sparen.

Herr Humm berichtete aus dem HFA. Man habe die Angelegenheit sehr intensiv diskutiert und am Ende dem Prüfauftrag mit 7 Ja-Stimmen zugestimmt. Der Gemeindevertretung werde gleichlautende Beschlussfassung empfohlen.

Herr Joachim Nickel von der CDU-Fraktion sah hingegen Schwierigkeiten, z. B. bei der Ermittlung haushaltsüblicher und gewerbeüblicher Mengen sowie hinsichtlich der Gleichbehandlung der Gebührenzahler.

Herr Harpf von der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ sah Probleme rechtlicher Natur in der Staffelung in der vorgeschlagenen Form. Der Prüfauftrag sei vertretbar, eine saubere Prüfung müsse jedoch erfolgen.

Bürgermeister Hies wies auf die Durchführung einer rechtlich sauberen Prüfung hin.

Herr Dr. Nickel von der SPD-Fraktion erläuterte, Ziel des Antrages sei gewesen Denkanstöße zu geben.

ABSTIMMUNG:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, ob eine Staffelung der Grundgebühr in Abhängigkeit des Wasserverbrauchs pro m³ möglich ist. Hiermit soll eine Minderung der Wasserverbräuche erreicht werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 22 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

8. Beteiligung an der Einrichtung "Jugendtaxi" durch die Gemeinde Waldems

**BV-216/16-21
1. Ergänzung**

Frau Pfenning erläuterte den Antrag ihrer Fraktion und bat um Zustimmung.

Herr Humm berichtete aus dem HFA. Das Thema sei diskutiert worden und man habe dem Antrag im Ausschuss mit 7 Ja-Stimmen zugestimmt. Der Gemeindevertretung wird gleichlautende Beschlussfassung empfohlen.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden Herrn Nägele stellte Herr Humm klar, dass die Beschlussempfehlung des HFA um die Worte „unter der Bedingung, dass wir ein Taxi-Unternehmen im Idsteiner Land oder einer direkt an die Gemeinde Waldems angrenzenden Kommune finden“ zu ergänzen sei. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

ABSTIMMUNG:

Die Gemeinde Waldems beteiligt sich an der kreisweiten Einrichtung eines Jugendtaxis für Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahre, unter der Bedingung, dass wir ein Taxi-Unternehmen im Idsteiner Land oder einer direkt an die Gemeinde Waldems angrenzenden Kommune finden.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, mit dem Rheingau-Taunus-Kreis in Verbindung zu treten und über die Umsetzung des auf Kreisebene beschlossene Jugendtaxi-Konzeptes (siehe Anlage) für die Gemeinde Waldems zu sprechen und im Anschluss alle notwendigen Schritte zu veranlassen, die für die Beteiligung der Gemeinde an diesem Projekt notwendig sind. Die notwendigen finanziellen Mittel sind im Haushalt 2020/2021 bereit zu stellen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: einstimmig mit 23 Ja-Stimmen.

**9. Bildung einer Kommission Bedarfs-und Entwicklungsplan
Feuerwehr - Antrag SPD-Fraktion**

BV-247/16-21

Frau Pfenning erläutert den Antrag ihrer Fraktion und verweist auf die allen vorliegende schriftliche Begründung.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird in die Ausschüsse verwiesen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: einstimmig mit 23 Ja-Stimmen

**10. Haushalt 2020;
Einbringung durch den Gemeindevorstand**

Bürgermeister Hies brachte seitens des Gemeindevorstandes den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2020 ein. Der Bericht ist diesem Protokoll beigelegt.

ABSTIMMUNG: Der Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2020 wird in die Ausschüsse (HFA und UBPA) verwiesen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: einstimmig mit 22 Ja-Stimmen.

Hr. Nägele schloss die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:20 Uhr und bedankte sich bei den Mandatsträgern und wünschte allen Anwesenden frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Waldems, den 23.12.2019



Vorsitzender
Raoul Nägele



Schriftführerin
Brigitte Hörning